



Termin zum Merken!

Spurensuche

Das Arbeits-festival

der freien Kinder- und Jugend-theater 2023

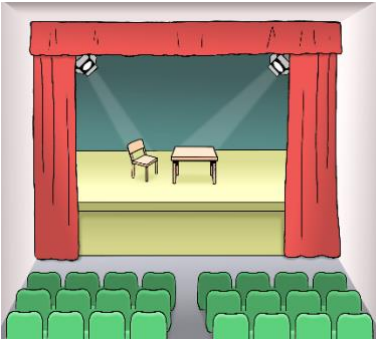
Wann: 8. bis 11. Mai 2023

Das Festival heißt: Spurensuche.

Das Festival findet in Theatern in München statt.

Die Theater heißen:

- PATHOS Theater
- schwere reiter
- HochX



Die Anmeldung ist ab 20. März 2023 möglich.



Die Internet-seite vom Festival heißt:

www.jungespublikum.de

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

von den freien Kinder- und Jugend-theatern

aus ganz Deutschland machen ein Treffen.

Sie nennen es: Arbeits-festival.

Bei diesem Festival hat man Zeit für:

- Zusammenarbeit
- Gespräche und Diskussionen
- Kollegen und Kolleginnen treffen
- Neues kennenlernen



Das Festival heißt: **Spurensuche**.

Die Zuschauer vom Kinder- und Jugend-theater sind divers.

Das bedeutet die jungen Menschen haben zum Beispiel:

- unterschiedliche Hautfarben
- verschiedene Religionen
- eine Behinderung



Wir wollen:

Auch die Personen von den Theatern sind divers.

Es geht dieses Jahr beim Festival Spurensuche um diese Themen:

- Rassismus-kritik
- Empowerment



Rassismus-kritik ist die Kritik an Rassismus.

Rassismus heißt zum Beispiel:

- Menschen mit weißer Haut grenzen andere Menschen aus oder beleidigen sie.
- Menschen mit weißer Haut haben mehr Macht als andere.



Empowerment heißt:

- Wir helfen dabei, dass junge Menschen nach ihren eigenen Vorstellungen leben.
- Wir helfen dabei, dass junge Menschen Geschichten von sich erzählen.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von den Theatern stellen sich diese Fragen beim Festival:



- Wie beeinflussen die Geschichten im Theater die Meinung von den jungen Menschen zur Welt?
- Welche Macht haben die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit ihren Geschichten?
- Wie können wir es schaffen, dass wir alle Menschen mit einbeziehen? Egal, welche Hautfarbe sie haben. Egal, welche Religion sie haben. Egal, welches Geschlecht sie haben.
- Wie macht man Theater **ohne** Vorurteile?
- Was braucht ein junges Publikum, um eine eigene Meinung zu haben?

Auch weiße Menschen mit vielen Vorteilen sollen über diese Fragen nachdenken.

Das Festival ist ein sicherer Ort für alle. Besonders für:



- schwarze Menschen
- indigene Gruppen
- Menschen aus der Gruppe der Sinti
- Menschen aus der Gruppe der Roma
- jüdische Menschen

Wir wollen:

- Alle fühlen sich wohl.
- Alle können das Festival nutzen.
- Alle unterstützen sich gegenseitig.



Diese Künstler und Künstlerinnen machen mit:

- **Hajusom**
- **Sarah Fartuun Heinze**
- **Ceren Oran**
- **Mable Preach**

Wir freuen uns auf ihre Beiträge!



Künstler und Künstlerinnen in der Ausbildung haben vielleicht wenig Geld.

Wenn sie auch zum Festival kommen wollen, dann gibt es dafür Hilfe.

Text in Leichter Sprache vom Zentrum für Inklusion Weinheim, 2023; Illustrationen: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.; Illustrator: Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.